

Aufgaben zur Vorlesung “Werkzeuge der empirischen Forschung”

Aufg. 4) (Die tibetischen Schädel)

- a) (2 P.) Erstellen Sie ein SAS-Programm, das die Datei **tibetan.dat** einliest und zusätzlich für jeden Schädel die Information darüber beinhaltet, ob er zum Typ A oder B gehört. Speichern Sie das Ergebnis in eine temporäre SAS-Datei ab.

Hinweis: Benutzen Sie die IF-THEN-ELSE-Anweisung und die automatische Variable `_N_`, die die Nummer des aktuellen Wertesatzes angibt.

- b) (4 P.) Erzeugen Sie, ausgehend von der in a) erstellten Datei, drei neue temporäre SAS-Dateien 'tibetanA', mit den Beobachtungen vom Typ A, 'tibetanB', mit den Beobachtungen vom Typ B und 'tibetan', mit sämtlichen Beobachtungen. Bringen Sie die Ergebnisse ins Output-Fenster und vergeben Sie eine Überschrift.
- c) (7 P.) Erzeugen Sie, ausgehend von der in a) erstellten Datei zwei neue temporäre SAS-Dateien 'tib123' mit Informationen über die ersten drei Merkmale und 'tib45' mit Informationen über die letzten zwei Merkmale. Bilden Sie anschließend aus 'tib123' und 'tib45' eine temporäre SAS-Datei 'tibetan', die wieder zeilenweise sämtliche Informationen enthält. Bringen Sie die Ergebnisse ins Output-Fenster.
- d) (+2 P.) Berechnen Sie für alle Variablen der Datei 'tibetan.dat' arithmetische Mittelwerte, Standardabweichungen und den Median.

Aufg. 5) (2 P.) Erzeugen Sie eine temporäre SAS-Datei 'square50', die nur die ersten 50 Quadratzahlen enthält.

Hinweis: Verwenden Sie das DO-TO-END-Statement:

```
DO n=1 TO 50;
```

```
...
```

```
END;
```